



Sammlung Theaterzettel

Wallenstein

Schiller, Friedrich

1890-12-20

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Samstag, den 20. Dezember 1890.

13. Vorstellung im Abonnement C.

Wallenstein.

Ein dramatisches Gedicht von Schiller.

Zweiter Theil:

Wallenstein's Tod.

Ein Trauerspiel in fünf Aufzügen.

(In Szene gesetzt vom Intendanten.)

Personen:

| | | | |
|---|------------------|---|---------------------|
| Wallenstein | Herr Bassermann. | Schwedischer Hauptmann | Herr Lietzsch. |
| Octavio Piccolomini | Herr Neumann. | Seni | Herr Starke. |
| Mag Piccolomini | Herr Stury. | Herzogin von Friedland | Frau Jacobi. |
| Terzky | Herr Schreiner. | Gräfin Terzky | Frl. v. Rothenberg. |
| Flo | Herr Eichrodt. | Thella | Fräul. Schulze. |
| Folani | Herr Homann. | Fräulein Neubrunn, Hofdame der Prinzessin | Fräul. De Lant. |
| Butler | Herr Jacobi. | Ein Kammerdiener des Herzogs | Herr Bauer. |
| Rittmeister Neumann | Herr Grahl. | Gefreiter der Kürassiere | Herr Lösch. |
| Ein Adjutant | Herr Langhammer. | Erster) Kürassier | Herr Schilling. |
| Oberst Wrangel, von den Schweden gefendet | Herr Lietzsch. | Zweiter) | Herr Sachs. |
| Gordon, Kommandant von Eger | Herr Baglawick. | Ein Page | Fräul. Schwarz. |
| Major Geraldin | Herr Moser. | Ein Diener. | Herr Semes. |
| Deveroux,) Hauptleute in der | Herr Worms. | Eine Gesandtschaft von Kürassieren. Dragoner. | |
| Macdonald,) Wallensteinischen Armee | Herr Hilbrandt. | Bediente, Page. | |

Die Scene ist in den 3 ersten Aufzügen zu Pilsen, in den zwei letzten zu Eger.

Krant: Herr Rollet.

Kleine Eintritts-Preise:

| | | |
|---|---------------------------------|---------------------|
| Sperrloge in der Reserveloge 1. Rangs, 1. Reihe M. 4.— per Platz. | Parterrelogen Vorderplatz | Mark 3.— per Platz. |
| Sperrloge i. d. Reserveloge 1. Rangs, 2. 3. u. 4. Reihe M. 3.50 " | Parterrelogen Rückplatz | " 2.— " |
| Sperrloge i. d. Reserveloge 1. Rangs 5. u. 6. Reihe " 3.— " | Logen 1. Rangs Vorderplatz | " 3.50 " |
| Sperrloge in dem Parquet und Reserveloge 2. Rangs " 2.40 " | Logen 1. Rangs Rückplatz | " 2.40 " |
| Stehplätze in dem Parquet " 2.40 " | Logen zweiten Rangs Vorderplatz | " 2.50 " |
| Parterre oder Reserveloge zweiten Rangs hinterer Raum 1.40 " | Logen zweiten Rangs Rückplatz | " 1.70 " |
| Reserveloge dritten Rangs " 1.— " | Logen dritten Rangs Vorderplatz | " 1.70 " |
| Gallerieloge " 80 " | Logen dritten Rangs Rückplatz | " 1.20 " |
| Galerie " 40 " | | |

Logenpreise bei Abnahme ganzer Logen:

| | | | |
|------------------------|---------------------|-------------------------|---------------------|
| Parterre-Logen | Mark 2.— per Platz. | Logen des zweiten Rangs | Mark 2.— per Platz. |
| Logen des ersten Rangs | " 2.40 " | Logen des dritten Rangs | " 1.40 " |

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10 bis 1 Uhr, Nachm. von 3 bis 5 Uhr.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr A. Lowenthal, westliche Hauptstraße Nr. 96

Rasseneröffnung 6 Uhr.

Anfang 7¹/₂ Uhr.

Ende 11 Uhr.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

| | | | |
|--|-----------|---|-----------|
| Zug Nr. 23 von Ludwigshafen nach Worms | 11 Uhr — | *Zug XXXIII v. Mannheim u. Neckarau, Schwetzingen | 9 Uhr 45 |
| Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen nach Neustadt, Landau | 12 Uhr 36 | *Zug 97 v. Mannheim nach Heidelberg | 10 Uhr 25 |
| *Zug Nr. 78 v. Mannheim u. Ladenburg, Weinheim | 10 Uhr 10 | Zug 15 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal | 11 Uhr 36 |

Auswärtige Theaterbesucher werden darauf aufmerksam gemacht, daß sich der Abgang der auf die Beendigung der Vorstellungen wartenden bzw. eine halbe Stunde nachher abfahrenden Züge, lediglich nach dem wirklichen und nicht nach dem als „Ende“ auf dem Theaterzettel angegebenen Zeitpunkt richtet.

*) Die Züge Nr. XXXIII, 78 und 97 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen: Zug 78 wartet jedoch nicht länger als bis 10.25 und Zug Nr. 97 nicht länger als bis 10.37.

Sonntag, den 21. Dezember 1890. 23. Vorstellung im Abonnement B.

„Lohengrin.“

Romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner.

Anfang 6 Uhr.